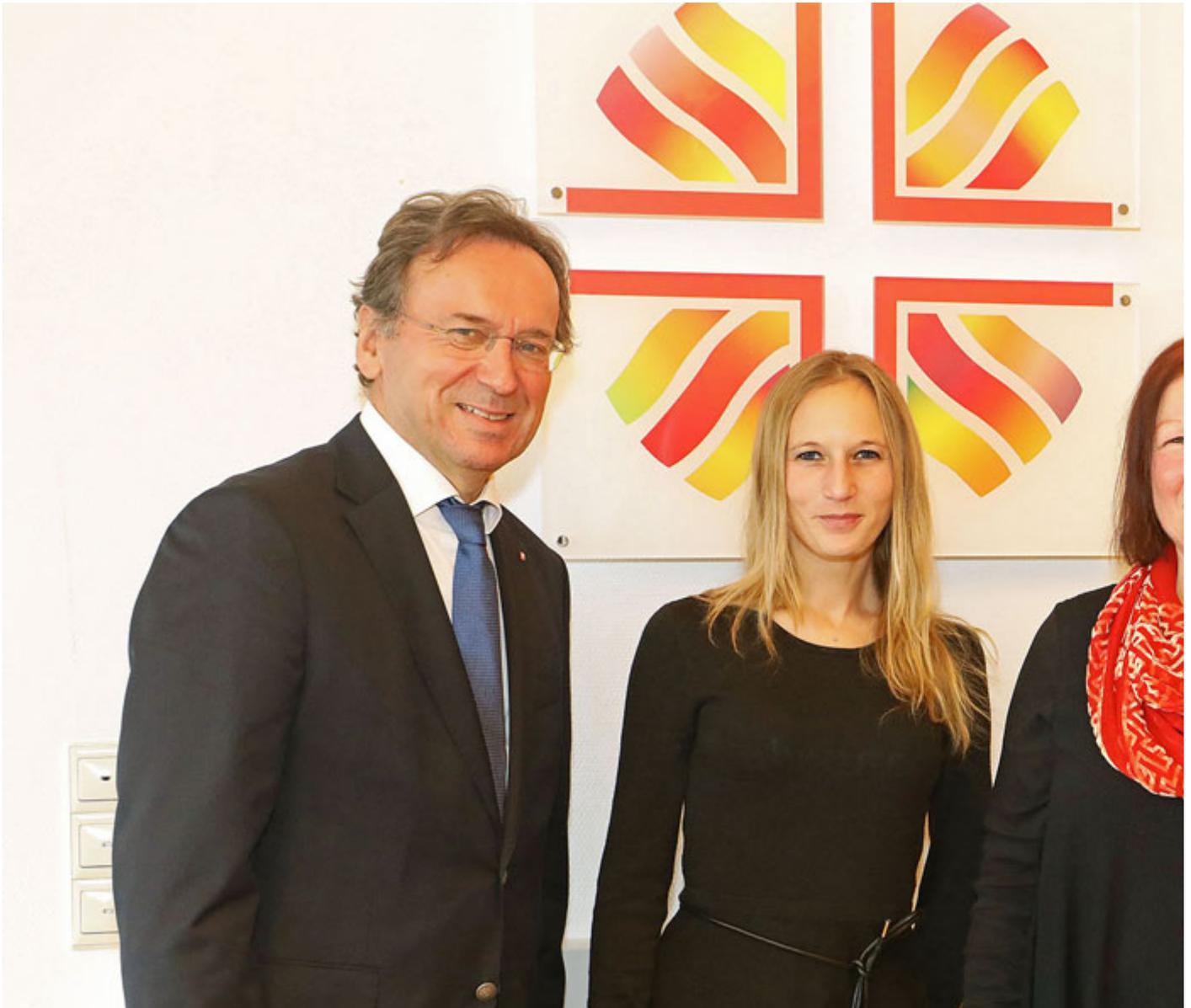


Ein Leben für das Helfen

Von *Kaspar Mueller-Brinkmann*

18. Dezember 2017, 12:03



Hürth – Nach 38 Jahre Mitarbeit verabschiedet der Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis Helga Beer in den Ruhestand. Mit der 65-Jährigen Brühlerin geht eine ganz besondere Mitarbeiterin. Beer setzte sich mit hohem persönlichen Engagement für eine Vielzahl von Aufgaben und Menschen in Not ein. Mit ihr gehe die „gute Seele des Hauses“, sagte Vorstandsmitglied Heinz-Udo Assenmacher.

Sie sammelte Brillen für Ghana, organisierte Möbel und Kleidung für Bedürftige, deckte bei Festen ein und war eine der letzten beim Aufräumen. Menschen helfen, unbürokratisch und schnell – das sei das Motto von Helga Beer gewesen, so das Vorstandsmitglied. Sie habe dabei oft weit über das übliche berufliche Maß hinaus geholfen – auch ehrenamtlich, in ihrer Freizeit oder Urlaub. „Helga Beer zählt zu den wertvollsten und wichtigsten Mitarbeitern unseres Verbandes und ist eine hervorragende Repräsentantin der Caritas“, betonte Heinz-Udo Assenmacher.

Die gelernte Erzieherin und Einzelhandelskauffrau begann 1979 als Aussiedlerberaterin beim Caritasverband Rhein-Erft. Später betreute sie zudem die Seniorenreisen, die Ferienspiele und Stadtranderholung, leitete die Krankenhaushilfe „Grüne Damen“ im Sana-Krankenhaus Hürth, organisierte den Mahlzeitendienst, betreute die Beratungsstelle in Hürth, war Mitglied im Jugendhilfeausschuss der Stadt Hürth und noch vieles mehr. „Sie war im besten Sinne, Mädchen für alles“, betonte Assenmacher.

Ihre Nachfolgerin wird nun Gabriele Stolz. Sie wird sich in der Caritas-Beratungsstelle Hürth schwerpunktmäßig um die Seniorenreisen und die Vermittlung von Mütter-Kind-Kuren kümmern.

+++++

Der Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e. V. ist Träger von rund 70 Diensten und Einrichtungen rund um ambulante und stationäre Pflege, Familien-, Kinder- und Jugendhilfe sowie Beratungsdienste. Neun Seniorenzentren betreibt der Verband im Kreisgebiet. Mit über 1.600 Mitarbeitenden gehört er zu den größten Arbeitgebern im Rhein-Erft-Kreis. Hinzu kommen rund 1.000 Ehrenamtler. Damit ist der Caritasverband zugleich der größte Wohlfahrtsverband im Rhein-Erft-Kreis.

Bildzeile:

Bereiteten der nach fast 40 Jahren Dienst im Caritasverband scheidenden Helga Beer (2. von rechts) einen herzlichen Abschied: Peter Altmayer (links), Vorstandsvorsitzender, und Heinz-Udo Assenmacher, Vorstandsmitglied. Ebenfalls im Bild die Nachfolgerin von Helga Beer, Gabriele Stolz (alle Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis).

Foto: Alois Müller/Abdruck honorarfrei